Ein Lauf der Hoffnung

27.02.2023 08:08 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Ein Lauf der Hoffnung



Erster Sponsorenlauf in Dorsten gegen Brustkrebs

Brustkrebs ist eine schreckliche Diagnose, die viele Frauen und auch einige Männer im Laufe ihres Lebens erhalten. In Dorsten soll am 14. Mai ein Sponsorenlauf auf das Thema aufmerksam machen und Spendengelder sammeln. Ein gemeinsames Training beginnt bereits in wenigen Tagen.

Für die Dorstenerin Dr. Kadijeh Mohri ist es eine Herzensangelegenheit. Die Professorin für Ingenieurwissenschaften war selbst von Brustkrebs betroffen und hat überlebt. Sie erinnert sich gut, wie schlimm die Diagnose war, besonders als Mutter von zwei kleinen Kindern. „Aus dieser Erfahrung heraus ist es mir sehr wichtig, mich auch persönlich für Aufklärung und den Kampf gegen Brustkrebs einzusetzen“, berichtet Mohri. Dabei wird sie von ihrem Mann Dr. Ali Abdali unterstützt. Der Chemieingenieur betreibt eine Firma in Dorsten, das seit einigen Jahren Heimatstadt der Familie ist.



Die Idee zu einem Sponsorenlauf kam Kadijeh Mohri in der Erinnerung an ihre Zeit in London. Während sie dort ihren Doktor in Luft- und Raumfahrttechnik machte, begegneten ihr immer wieder Läufer mit wichtigen Anliegen. „Sponsorenläufe, die dort Charity Runs genannt werden, sind in London eine große Sache“, erklärt Mohri. „Sie finden für ganz unterschiedliche Ziele statt, und natürlich auch für die Brustkrebshilfe.“

In dem Fitnesstrainer und Sportler Andreas Schilasky fand das Paar einen wichtigen Verbündeten. „Ich fand die Idee sofort gut“, erzählt Schilasky. „Es ist ein so wichtiges Thema, und daher haben wir beim Stadtsportverband um Unterstützung für die Organisation gebeten.“ Zusammen mit weiteren Experten wie dem Trainer Leo Monz-Dietz, und mit der Hilfe einiger großzügiger Sponsoren nimmt die Veranstaltung nun Form an.

Foto oben rechts: (v. l.) Dr. Ali Abdali, Dr. Kadijeh Mohri und Andy Schilasky



Los geht es am Muttertag

Stattfinden wird der Sponsorenlauf am 14. Mai im Bürgerpark Maria Lindenhof. Drei verschiedene Laufstrecken sind im Angebot. Für junge Teilnehmer der Jahrgänge 2014-2018 gibt es um 10.30 Uhr einen 800-Meter-Lauf. Teilnehmern ab dem Jahrgang 2013 und älter stehen zwei längere Strecken zur Verfügung, die auf zweieinhalb und fünf Kilometern vom Park aus entlang von Lippe und Kanal führen. Beginn ist hier um 11 beziehungsweise 11.30 Uhr. Alternativ wird auch eine Walkingstrecke von 2,5 Kilometer Länge angeboten. Start ist um 11 Uhr.

Die Teilnahmegebühren von 5 Euro für den kurzen Lauf und je 10 Euro für die beiden längeren Strecken sowie das Walking kommen dann in den Spendentopf. Der Erlös der Veranstaltung kommt schließlich dem Brustzentrum im Dorstener Krankenhaus und dem Förderverein des Brustzentrums in Gelsenkirchen zugute. In beiden Kliniken werden viele Brustkrebspatienten aus Dorsten behandelt.

Viele Informationen vor Ort
Während der Veranstaltung wird es im Bürgerpark viele niedrigschwellige Informationsangebote geben. So werden medizinische Experten aus der Frauenheilkunde, der Onkologie oder Chirurgie für Gespräche zur Verfügung stehen und mit vielen hilfreichen Informationen helfen. „Wir möchten das Bewusstsein für Brustkrebs schärfen, da Früherkennung bei dieser Krankheit ganz entscheidend ist“, betont Dr. Khadijeh Mohri.

Kostenloses Vorab-Training ab März
Wer an dem Sponsorenlauf teilnehmen möchte, aber sich noch nicht fit genug fühlt, kann ab dem 5. März an regelmäßigen kostenlosen Trainings mit Andy Schilasky teilnehmen. „Dabei lernen wir uns alle schon einmal kennen und helfen, dass sich auch Betroffene nicht ausgeschlossen fühlen“, betont Mohri. Treffpunkt ist um 12:00 Uhr am Dorstener Tennisclub, Im Werth 25.

Weitere Informationen zum Lauf und zur Anmeldung erhalten Sie unter www.brustkrebshilfe-dorsten.de

Foto oben rechts: Fitnesstrainer Andy Schilasky

Text: Oliver Borgwardt
Fotos: Oliver Borgwardt und privat